

Ludil Faserspachtel P 50

Produkt-Information

Produktbeschreibung

Verwendungszweck : 2K-Polyester-Glasfaserspachtel zum Überbrücken von Rissen, kleineren Löchern und Durchrostungen in der PKW-Reparatur, im Fahrzeug- und Maschinenbau und im Bootsbereich.

Eigenschaften :

- Haftung auf Eisen, Stahl, Aluminium, GfK
- Wasserfest, deshalb einsetzbar im Bootsbereich
- hohes Standvermögen
- bedingt schleifbar

Charakteristik :

Bindemittelbasis:	ungesättigtes Polyesterharz	
Festkörper:	80 - 84 Gew.-%	
Spez. Gewicht:	1,54 - 1,58 kg/l	DIN 51 757

Farbton : milchig gelb

Lagerung : Im verschlossenen Originalgebände mindestens 1 Jahr lagerfähig

Kennzeichnung :

	VbF	Gefahrstoffverordnung
Ludil		entzündlich, Xn enthält Styrol
P 50	entfällt	Xi reizend, brandfördernd,
Härter P	entfällt	enthält Benzoyl-Peroxid

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen: Ab 10 ° C und bis 90% Luftfeuchtigkeit. Polyester-spachtel härtet unter + 10 ° C nicht mehr aus.

Untergrund-Vorbehandlung : **Eisen, Stahl, Aluminium, verzinkte Untergründe, GfK:** Reinigen, anschleifen (Rost, Zunder, Walzhaut entfernen) und entfetten mit Ludil Silikonentferner.

Altlackierung:

Thermoplastische Lackierungen (NC-Lacke, 1K-Acryllacke), sowie säurehärtende Lacke (Washprimer) und Kunstharzlacke restlos abschleifen.

Überspachtelbare Grundierungen:

Ludil EP-Grundierfiller und Ludil 2K-Acrylgrund nach vollständiger Aushärtung. Nach der Trocknung kann Ludil P 50 mit allen handelsüblichen Lacksystemen überlackiert werden.

Zur Schließung eventuell vorhandener Poren empfiehlt sich die Verwendung von Ludil P85 oder Ludil P95.

Spachtelflecken mit Ludil Füller isolieren.

Mischungsverhältnis : 2 Gew. % Härter P

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr.

Topfzeit (20 ° C) : 4 - 5 Minuten.

Schleifbarkeit (20 ° C) : Trocken oder naß nach ca. 20 Minuten.

Besondere Hinweise

Unter- bzw. Überlackierung des Härters kann zu Fleckenbildung in der Decklackierung führen.

Sicherheitsratschläge

Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten. Während der Arbeit nicht rauchen, essen und trinken. Für Kinder unerreikbaar aufbewahren. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Universalverdünnung reinigen. Nach seiner Aushärtung löst sich der Spachtel nicht mehr auf.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muß der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Die Angaben erfolgen jedoch unverbindlich und ohne Gewähr.